

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einsame Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpf. 50 u. 60, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 00.

Nr. 181.

Dienstag, 30. Juni 1931.

65. Jahrgang.

Das Fest der deutschen Nelke.

70 000 Nelken schmücken das Kurhaus. — Tanz-Tee und Ball. — Ein Märchengarten.

Bewunderung ohne Einschränkung fand das Kurhaus, das zu diesem Feste der deutschen Nelke in einen Märchengarten verwandelt war. 70 000 Blumen schmückten die Räume; zum ersten Male überhaupt war dergleichen zu sehen, in solcher Fülle und solchem Rahmen ward eine Schau der deutschen Edelnelke noch nie gezeigt. Der Erfolg war gewaltig, die Nelke ward zur Blumenkönigin des Tages, gar im Juni, dem Monat der stolzen Rose! Die Gleichberechtigung als die schönste Schmuckblume für Säle und Feste sollte die Nelke nachweisen, es ist ihr gelungen, die grosse Liebe wieder der Rose so auch der Nelke in Zukunft gehören. Die Pracht der Säle haben wir bereits geschildert, den vollen Reiz zu beschreiben, dazu gehört die Feder des Dichters; Poesie erfüllte die Räume, Märchenschönheit und Märchenglanz. Bilder boten sich dem Auge, die man nicht wieder vergisst. Erfreulich war auch das Interesse, das man für das Fest und die Schau der Nelke zeigte, Tausende fanden den Weg zum Kurhaus, unsere Kurgäste hatten einen Genuss besonderer Art.

Beim Tanz-Tee eröffnete Kurdirektor Dr. Rauch das Fest. Es war eine Anerkennung, wie sie selten verdient war, dass er Dank sagte allen, die geholfen hatten, dies Wunder zu schaffen, er dankte dem Vater der Idee Stadtrat Olbertz, dem Vertreter Ball des Verbandes deutscher Blumengeschäfte und den Mitgliedern der Ortsgruppe, den Inhabern und Angestellten der Blumengeschäfte, die in Nachtstunden eifrig alles fertig machten, er dankte der Vereinigung deutscher Nelkenzüchter, die die Blumen in so verschwenderischer Fülle gespendet hatte.

Der Ball am Abend.

Einen kaum zu überbietenden Höhepunkt in der Reihe der Veranstaltungen im Rahmen des „Festes

„Der Rhein in Flammen“.

Die Rheintalbeleuchtung im Rheingau.

Das nächtliche Schauspiel einer Rheintalbeleuchtung hat immer sein Publikum, der seltene Genuss lockt zu einer Mondscheinfahrt. Der herrlichste Sommerabend ward diesmal noch der kräftigste Werber für die Veranstaltung, die von den Städten Wiesbaden und Mainz in Gemeinschaft mit der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt durchgeführt war. Der Dampfer „Mainz“ war für die Fahrt gechartert, aber zwei weitere Salondampfer mussten noch in Dienst gestellt werden, der Andrang Fahrtlustiger war kaum zu bewältigen. Kurz nach Geisenheim drehten die Schiffe, auf denen fröhliche Rhein- und Weinstimmung herrschte. Aus dem Dunkel tauchten bald hier, bald dort die Feuer auf und unterbrachen wirkungsvoll die Silhouette der Berge. Glutrot, als wüten riesige Brände, schimmerten die Fassaden, in Marmorweiss strahlten Villen und Kirchtürme. Es war ein friedlicher Wettbewerb der idyllischen Rhein- und Weinstetten, Eltville, die Rosenstadt, Östlich, das Nest mit den guten Tropfen, Hattenheim, das schmucke Erbach, das historische Schloss Johannisberg, das alles wuchs aus den Fluten plötzlich empor brennend und bunt und gab der Zaubernacht mächtigen Reiz. Auf den hellen Uferstrassen flitzten sichtbar die Autos vorüber, Riesenspielzeug gleich. Holzstöße flammten als Freudenfeuer auf, das Ufer war stellenweise prächtig illuminiert, Fackelträger spiegelten sich im Fluss, Raketen sausten in den dunklen Nachthimmel, der Mond tanzte mit Silberfischen auf den Wellen, auf denen ruhig die Boote im Schmuck ihrer Lampen dahinglitten — eine Sommernacht aus dem Märchenreich, dazu rheinischer Wein und ein rheinisches Lied... erst gegen Mitternacht kam Wiesbaden wieder in Sicht mit der Feuerhut der Fassade am alten Nassauer Schloss, das wieder einmal aus seinem Dornröschenschlaf geweckt wurde. Noch ein Blick auf die Lichter und Flammen von Mainz, auf den hellen Turm des ehrwürdigen Doms... und der Mond trat ohne Konkurrenz sein Regiment wieder an. mw.

der deutschen Nelke“ war der Ball am Samstagabend. Nicht nur in der Besucherzahl wurden Rekorde gebrochen, auch in der von der Veranstaltung ausströmenden festlichen Stimmung. Im grossen Saal und auf der Terrasse drängten sich die Tanzpaare ohne Unterlass; eine rhythmische Musik schuf Belebung. Der Garten erstrahlte durch die Kunst der Beleuchtungstechniker in stimmungsvoller Illumination, auf dem Weiher schaukelten neben den stolz ihre Bahn ziehenden Schwäne lampiongeschmückte Boote, kurz ein Milieu, aus dem ein Romantiker unzählige Schätze heben konnte. Eine freudige Überraschung brachte die Polonaise, jede Dame erhielt ein wundervolles Blumenangebinde, das auch für die nächsten Tage die Begeisterung für die deutsche Edelnelke, die eine Konkurrenz ausländischer Produkte nicht mehr zu fürchten hat, aufs Neue entfachen wird. Der durch den grossen Andrang etwas beschränkte Raum hatte durch die organisatorischen Fähigkeiten des Herrn Rau und seiner bewährten Helfer eine richtige Aufteilung erfahren, die jedem Besucher das gewünschte Plätzchen sicherte, von dem aus er sich ganz dem einzigartigen Zauber des unvergleichlichen Festes hingeben konnte. Der Ball des Festes der deutschen Nelke wird noch lange als liebe Erinnerung bei allen Teilnehmern fortleben.

MALDANER
Cafe-Kabarett
MARKT 34

JULIUS BÄRWALD
Komiker der modernen Richtung

Dienstag und Donnerstag
Gesellschafts-Tanz

Theater und Kunst.

— Das Lustspiel „Husarenliebe“ von Kadelburg und Skowronnek, welches am 1. Juli in vollständiger Neuinszenierung zum ersten Male in Szene geht, wird szenisch und im Kostüm der Zeit um 1910 gespielt. Theodor Lankers hat die Figuren für die Damen-kostüme entworfen, die Uniformen sind getreu der damaligen Zeit angefertigt. Die Bühnenbilder nach den Entwürfen von Friedrich Schlein, entsprechen ebenfalls der Zeit im Anfang dieses Jahrhunderts.

Aus Wiesbaden.

— Vortrag. Die durch die Stuttgarter Vorgänge bekannt gewordene Frauenärztin Frau Dr. med. Else Kienle (Stuttgart) hält Donnerstag, den 2. Juli, und Freitag, den 3. Juli, 16 Uhr einen Vortrag über das Problem „Frauenschiesssal und § 218“. Der Vortrag findet im Filmpalast statt.

— Kraftfahrer, nehmt Rücksicht auf Kranke und Erholungsbedürftige in den Kurorten! Der Allgemeine Deutsche Automobilklub Frankfurt erlässt folgenden Aufruf: „Die Zahl der Kraftfahrzeuge nimmt von Jahr zu Jahr zu, und in steigendem Maße wächst auch der Verkehr auf den Landstrassen und in den Städten. Wichtige Verkehrswege führen an einer ganzen Reihe bekannter deutscher Bäder und Kurorte vorbei oder durch diese Orte hindurch, und hier ist es oberste Pflicht des Auto- und Motorradfahrers, auf seine leidenden Mitmenschen grösste Rücksicht zu nehmen und daran zu denken, dass jeder Lärm dem Kranken und Erholungsbedürftigen Qualen bereitet, die zu vermeiden sehr leicht möglich ist. Wir richten deshalb an alle Kraftfahrer und Motorsportler die dringende Bitte, mit grösster Vorsicht die Strassen in den Kur- und Badeorten zu benutzen, jede unzulässige Geschwindigkeit ist zu vermeiden, ebenso jeder unnötige Lärm. Es erhöht keineswegs das sportliche Ansehen des Motorsportlers, wenn er mit grösster Geschwindigkeit und unter donnernden Explosionen durch die Kurorte rast, man wird in ihm doch nur einen rücksichts-

Der Weltkongress der Rotarier.

54 Nationen sind vertreten.

Wiesbaden hat, wie kürzlich berichtet, nun auch als internationale Fremdenstadt den Vorzug einen Rotaryklub zu besitzen, zu seinem Präsidenten wurde Justizrat Bickel, zum Stellvertreter Beigeordneter Dr. Hess gewählt. Es wird deshalb gewiss hier interessieren, etwas über den zur Zeit in Wien stattfindenden Weltkongress der Rotarier zu hören, bei dem 54 Nationen durch über 5000 Rotarier vertreten sind. Einige 30 der Herren haben sich auf ihrer Durchreise nach Wien hier aufgehalten.

Der Kongress wurde mit besonderer Feierlichkeit eröffnet, Bundespräsident Miklas war anwesend. Als der Vorsitzende des Kongresskomitees Sydney Pascall den Bundespräsidenten und den Bürgermeister begrüßte, erhob sich der ganze Kongress von den Sitzen und brachten den beiden minutenlange Ovationen dar. Nach der Eröffnungsrede des Präsidenten des Wiener Rotaryklubs Ernst Prinzhorn, der in deutscher, englischer und französischer Sprache sprach, begrüßte Bürgermeister Seitz namens der Stadt und des Landes Wien den Kongress. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass wieder Freude die Welt erfüllen möge und dass die Menschen sich vereinigen im Sinne der Liebe zum Menschen und im Sinne des Fortschrittes der Menschheit. Bundeskanzler Dr. Buresch begrüßte den Kongress namens der Bundesregierung. Bundespräsident Miklas sagte in seiner Begrüssungsansprache: Alle Völker wünschen aufrichtig, dass Ihre Wiener Tagung einen guten Erfolg zeitige. Sie haben gewählt als Devise den Dienst am Nächsten. Sie werden hier sehen können, dass uns vielfach nicht jene Lebensmöglichkeiten gesichert sind, die wir unbedingt brauchen. Mögen Sie, die Sie den Dienst an der Menschheit und den Dienst am Nächsten auf Ihre Fahne geschrieben haben, mögen Sie auch Österreich und sein Volk als Ihren Nächsten betrachten, als jenen Teil der Menschheit, der gegenwärtig mehr als viele andere Ihrer unmittelbaren Hilfe bedarf. Als Träger hoher humanitärer wirtschaftlicher und friedlicher Ideen, als Intellektuelle aller Stände bilden Sie eine gewaltige Gemeinde, die sich über den Erdball erstreckt. Helfen Sie uns als Herolde in allen fünf Erdteilen, besonders aber jenseits des Atlantik in Amerika, von wo erst vor zwei Tagen die Menschheit durch eine frohe Botschaft des hochgesinnten Präsidenten Hoover beglückt wurde. Hierauf dankte der Präsident von Rotary International Almon Roth, Professor an der Stanford Universität (Kalifornien), für die herzliche Begrüssung und versicherte, dass die Worte in den Herzen aller Rotarier den grössten Widerhall gefunden haben. Zum Schluss der Eröffnung hielt Lord Robert Cecil einen Vortrag über das Problem der internationalen Abrüstungsbeschränkung.

losen Sportfliegeln sehen. Auch jedes unnötige Hupen ist zu vermeiden. Die Kranken brauchen Ruhe als eines der wichtigsten Heilmittel. — Möge sich jeder Kraftfahrer und Motorsportler zur Pflicht machen, hiernach zu handeln. Er fördert damit auch das Ansehen seines Sportes und wird mit zum Wegbereiter für ein gutes Zusammenarbeiten zwischen den Motorsportverbänden und den öffentlichen Behörden.“

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— Nette Einfälle. „Zehn Jahre brauchte ich, um einzusehen, dass ich nicht schreiben kann.“ „Und da haben Sie wohl etwas anderes angefangen?“ „O nein, da war ich schon berühmt.“ — Die Jahre, die eine Frau von ihrem Alter abzieht, sind nicht verloren: sie werden dem Alter der anderen Frauen hinzugefügt. — Disraeli pflegte zu sagen, es gibt drei Arten von Lügen: die gewöhnliche Lüge, den Meineid, die Statistik. — Der moderne Dramatiker: ein Herr, der zugleich Geschäftsmann, Direktor, Schauspieler, Regisseur, Billetthändler und vielleicht auch Schriftsteller ist. — Man heiratet eine Frau, man lebt mit einer anderen, und man liebt nur sich.

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 30. Juni 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Otto Niesch

Vortragsfolge:

- 1. Ouvertüre „Coconay“ Kéler-Béla
- 2. Rosenlieder H. Eulenberg
- 3. Melodien aus der Operette „Die keusche Susanne“ J. Gilbert
- 4. a) Liebeslied, b) Kleine Serenade O. Höser
- 5. Goldschmieds Töchterlein, Walzer O. Petras
- 6. Persischer Marsch J. Strauss

11 Uhr im Abonnement im Kurgarten:

Uebertragung des Früh-Konzertes vom Kochbrunnen.

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

- 1. Fest-Ouvertüre Leukner
 - 2. Dorfschwalben aus Österreich, Walzer J. Strauss
 - 3. Spinnerlied und Matrosenchor aus „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
 - 4. a) Abendmusik, b) Ein heimliches Ständchen O. Dorn
 - 5. Fantasie aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
 - 6. Siamesische Wachtparade P. Lincke
 - 7. Vom Rhein zur Donau, Liederpotpourri M. Rhode
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmr

Vortragsfolge:

- 1. Ein Traum auf der Wolga, Ouvertüre A. Arensky
 - 2. Über allen Zauber Liebe, Ballettmusik E. Lassen
 - 3. Piet Hein, holländische Rhapsodie P. G. v. Anrooij
 - 4. Vorspiel zur Oper „Närodal“ O. Dorn
 - 5. Scherzo (Uraufführung) G. Pascha
 - 6. Hochzeitsreigen, Walzer B. Bilse
 - 7. Fantasie aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“ J. Offenbach
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Wochenübersicht

Mittwoch, den 1. Juli:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16.30 und 20 Uhr: Konzert.

Donnerstag, den 2. Juli:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11 Uhr im Kurgarten: Uebertragung des Früh-Konzertes vom Kochbrunnen.
16 Uhr: Konzert.
20 Uhr: Nordischer Komponisten-Abend.

Freitag, den 3. Juli:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: Konzert.

Samstag, den 4. Juli:
11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11 Uhr im Kurgarten: Uebertragung des Früh-Konzertes vom Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: Konzert.

Sonntag, den 5. Juli:
11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11.30 Uhr: Promenade-Konzert im Kurgarten.
16 Uhr: Konzert.
17.30 Uhr: Gedächtnisfeier zum 100. Todestag des Reichsfreiherrn vom und zum Stein.
20 Uhr: Grosses Feuerwerk.

Besuchen Sie das

SPIELKASINO im Kurhaus

Spielzeit: Täglich ab 16.30 Uhr u. ab 20.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Dienstag, den 30. Juni 1931.

179. Vorstellung.

36. Vorstellung. Stammreihe A.

Mazeppa.

Oper in 3 Akten (6 Bildern). Musik von Peter Tschaikowsky. Text von Burenin und dem Komponisten nach Alexander Puschkin. Uebersetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet von Alfred Simon.

Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Spielleitung: Fritz Schröder.

Personen:

Mazeppa. Hetmann der Ukrainer Kosaken Adolf Harbich Wassilij Kotschubej. Gutsherr in der Ukraine H. Hölzlin Ljuboff, dessen Frau Grete Reinhard Maria Wassiljewna, deren Tochter Ilse Habicht Andrej, ihr Jugendfreund und Liebhaber Fritz Scherer Filipp Orlik, Vertrauter Mazeppas A. Nosalewicz Iskra, Oberster von Poltawa.

Kotschubejs Freund Josef Moseler Ein betrunkenen Kosak Heinrich Schorn Gäste und Anhänger Kotschubejs, junge Mädchen, Tänzer, Tänzerinnen, Freunde Mazeppas, Kosaken, Volk, Scharfrichter, Folterknechte, zwei Geistliche.

Die Handlung spielt zu Anfang des achtzehnten Jahrhunderts in Klein-Russland.

Tänze: Ritta Rokst.

Bühnenbild: G. Singer. Kostüme: Th. Lankers.

Technische Einrichtung: Th. Schleim.

Anfang 19.30 Uhr. Ende etwa 22.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Mittwoch, den 1. Juli: Stammreihe G. 36. Vorstellung: In neuer Inszenierung: Husarenfieber. Anfang 19.30 Uhr.

Volkstümliche Vorstellungen:

Donnerstag, den 2. Juli: I. Abend: Oberon. Anfang 19.30 Uhr

Freitag, den 3. Juli: II. Abend: Viktoria und ihr Husar. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 4. Juli: III. Abend: Das Land des Lächelns. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 5. Juli: IV. Abend: Carmen. Anfang 19 Uhr.

Das „Grosse Haus“ bleibt vom 6. Juli bis einschliesslich 19. August ds. Js. geschlossen.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Das „Kleine Haus“ bleibt vom 20. Juni bis einschliesslich 21. August ds. Js. geschlossen.

Auto-Ausflüge

mit Kur-Autobussen und Postautos.

(Nur bei Beteiligung von 8 Personen.)

Ziel der Fahrt	Fahrpreis M	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Dienstag:			
Heidelberg	12.00	9.30	20.00
Bad Nauheim	8.00	10.00	19.00
Nationaldenkmal	7.00	14.30	19.00
Grosser Feldberg	5.00	14.30	19.00
Leniaber	3.50	15.00	18.30
Kloster Eberbach	4.00	15.00	19.00
Hochtaunusfahrt	4.00	15.00	19.00

Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30
Rund um Wiesbaden mit Flughafen-Besichtigung einschl. Rundflug	3.00	15.00	18.00
	7.75		

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“, Kolonnade-Wilhelmstrasse, Telefon 28001 und 28000, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Telefon 26658, sowie bei: Born & Schottenfels, Kranzplatz 1, Telefon 25580 und 25581; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Telefon 28921; Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 25404 und 25405; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Telefon 27242; J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 29/31 und 33/35, Tel. 27224, August Engel, Filiale Ring, Tel. 27777, Alex. Fromholz, Kranzplatz 3, Tel. 26 108.

Stadthalle-Restaurant Mainz a. Rh.

Grösste Rheinterrassen

Täglich KUNSTLER-KONZERTE

Restaurateur: Jos. Doerr

Max Adalbert in Das Ekel

der neue Ufa-Tonfilmschwank
Sie lachen sich das Herz sorgenfrei!

UFA-PALAST Wilhelmstrasse

Beginn: 4, 6, 8, 10, 12, 2, 4, 6, 8, 10, 12

Rheinterrassen-Hotel Nassau, Biebrich

Omnibuslinie 1, Kurhaus-Rheinufer

Café und Restaurant

Vorzügl. Küche Spezialität: Rheinsalm

Täglich nachmittags und abends Konzert

Corselets — Korsetts

Hüfthalter

Büstenhalter — Leibbinden

Frau F. Schirmann
früher Hartmann-Mau

Wilhelmstr. 41 • Spezial-Atelier für Maß-Korsetts • Tel. 27068

Individuelle Bedienung

Auf Wunsch Besuch

im Hause

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium



Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags geöffnet

für Thermal- und Süsswasserbäder von 7-12 Uhr und Inhalationen von 8-12 Uhr

- 1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 7 bis 19 Uhr
- 2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
- 3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
- 4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr
- 5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.



★ Besichtigen Sie die Sektkellerei Kupferberg Mainz

Bekannte Sehenswürdigkeit der Stadt Mainz. Eine der größten deutschen Sektkellereien. 60 Keller in sieben Schichten unter der Erde. Lager von Millionen Flaschen Sekt.

Wiesbadener Kurautos ab Kurhausplatz: Dienstags 15 Uhr, Fahrpreis einschl. Rundfahrt zum Lenienberg 2.50. Donnerstags 10 Uhr, Fahrpreis einschl. Dombesichtigung in Mainz 2.20. Diese Preise sind für Hin- und Rückfahrt.

Besuchszeit: 9.30-11.30, 14-16 Uhr
Sonabends-Nachmittags
und Sonntags geschlossen.
Eingang: Mathilden-Terrasse 19
Führung dauert etwa eine Stunde.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 27. Juni 1931.

vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

L.

Laas, F. Hr., Glöthe Schwarzer Bock
Lamp, H. Hr. m. Fr., Haarlem

*Sir Law, A. Hr. m. Pflegerin, Hampton Court
*Lelievre, J. Hr. Dr. med. m. Fr., Paris

*Levy, M. Hr., Mühlhausen Taunus-Hotel
*Liebich, F. Hr. Ing., Mannheim, Taunus-H.

*Liebtrau, H. Hr. Dir., Bremen, Grün. Wald
*Löwenwärtler, H. Hr., Berlin, Grün. Wald

*Logratoff, W. Hr. Dipl.-Ing., Sofia, Hansa-H.
*Lubke, W. Hr. Dipl.-Ing., Essen, Hansa-H.

*Ludwig, H. Hr. Oberstl. a. D., Neuheiligen Thal
Ludwig, R. Hr. Hauptmann a. D., Leipzig

D.O.B.-Heim, Leberberg 9

M.

Macartney, A. M., Frk. Chicago Schwarzer Bock

*Müllenheden, A. Hr. Dir. m. Fr., Würzburg Taunus-Hotel

*Maes, F. Hr. Indust., Paris Rose
*Magia, P. Hr., Kitzneff

Hotel Reichspost-Reichshof
*Markus, O. Hr. Rechtsanw. m. Fr., Düsseldorf Nassauer Hof

*Marks, A. Hr., Kingston Taunus-Hotel
*Martini, K. Hr. Druckereibes. m. Fr., Brühl

Hospiz z. H. Geist
*Massmann, W. Hr. Dr. med., Mühlheim Metropole

*Maurer, G. Hr. Fabr., Obenstein Bellevue
*May, A. Hr., Berlin Grüner Wald

*May, H. Hr., London Quisisana
*Mayer, K. Hr., Berlin Rose

*Meteler Kamp, V. Hr., Schüttorf, Engl. Hof
*Meyer, M. Hr. m. Fr., Berlin Rose

*Meyer, H. Hr. m. Fr., Bremen Zur Stadt Biebrich

Meyer, H. Hr., Hildesheim D.O.B.-Heim, Leberberg 9

*More, F. u. Th., 2 Hrn., London, Römerbad
*Müller-Voigt, E. Hr., Frankfurt a. M.

Goldener Brunnen
*Müller, F. Hr. Mühlenbes. m. Fr., Zirndorf

Pariser Hof
*Müller, S. Hr., Elberfeld Zentral-Hotel

*Müller, A. Hr., Bielefeld Zentral-Hotel
*Müller, F. Hr., Zwickau Hotel Berg

N.

Nacke, R. Hr. Dir. m. Fr., Braunschweig Bellevue

Neuhof, W. Hr. m. Fr., Münster Hotel Reichspost-Reichshof

*Nebbe, W. Hr., Bournemouth, Taunus-H.
*Neyer, A. Hr. Postdir. a. D., Goslar

Neuer Adler
*Nietz, H. Hr., Hannover Hotel Happel

*Norden, C. Hr., Zürich Hotel Reichspost-Reichshof

O.

*Oberhauser, E. Hr. Prok., Bönningheim Kölnischer Hof

*Oberhoffer, F. Hr., Trier Gold. Brunnen
*Obertz, J. Hr., Erfurt Metropole

*Olland, W. Hr. Ing., Steckrode Evang. Hospiz, Platter Str. 2

*Oosterlaan, E. Hr., Zeist Evang. Hospiz, Platter Str. 2

P.

*Paanne, G. Hr. m. Fr., Vlissingen, H. Nizza

*Paffer, J. Hr., Troisdorf Schulberg 7/9
*Perry, Chr. A. Hr., England Nass. Hof

*Pflüger, A. Hr., Weimar Union
*Piert, W. Hr. Obering. m. Fr., Köln

Pariser Hof
*Plaug, C. Hr., München, Friedrichstr. 31

*Plum, W. Hr. m. Fr., Altenhuden Neuer Adler

*Popower, M. Hr., Berlin Grüner Wald
*Poppelbaum, L. Hr. Bürgermeister, Wesel

Grüner Wald
*Preger, H. Hr., Manchester H. Berg

*Pritschall, J. Hr., Bradford, Pens. Fortuna
*Pinckert, O. O., Hr., Kassel, Hotel National

R.

*Raabe, O. Hr. m. Fr., Bad Schwartau Zum Posthorn

*Rademacher, F. Hr. Kunsthist. Dr., Köln Hotel Berg

*Rappoldt, M. Hr. Apothekenbes. m. Fr., Glatz Hansa-Hotel

*Reetz, B. Hr. Polizeinsp. m. Fr., Düsseldorf Pension Hamburger Hof

*Reinhardt, K. Hr. m. Fr., Düsseldorf Grüner Wald

Reisegesellschaft, 21 Personen, Führer:
Hr. H. Goes, Haag Hotel Reichspost-Reichshof

Reisegesellschaft, 7 Personen, Führer:
Hr. F. Hagge, Altona Eden-Hotel

*Renkel, R. Hr., Rastatt Schwarzbacher Str. 69

*Riengler, E. Hr. m. Fr., Stuttgart, H. Berg

Roberts, E. Hr., Southampton

*Röhring, N. Hr., Iserlohn Schwarzer Bock
*Ropton, H. Hr., Huddersfield Zentral-Hotel

Schwarzer Bock
*Rosenthal, C. Hr. Dr. med. m. Fr., Köln

Schwarzer Bock
*Roth, C. Hr., Kögern Luisenhof

*Rudener, S. Hr., Heilbronn Luisenhof
*Runge, J. Hr. m. Fr., Hamburg Goldener Brunnen

S.

*Sander, A. Hr. m. Sohn, Hannover Friedrichstr. 31

*Sacholz, W. Hr. m. Fr., Bad Kissingen Grüner Wald

Schaeffer, R. Hr. Fabr., Stuttgart Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

*Schapiro, L. Hr., Dessau Grüner Wald
*Schenk, O. Hr., Giessen Pension Grandpair

*Schleich, J. Hr. Oberreg.-Rat, Ellwangen Palast-Hotel

*Schleger, W. Hr., Benthien Zentral-Hotel
*Schmel, O. Hr. Ing. m. Fr., Espenschied

Neuer Adler
*Schmidt, H. Hr. Gutsbes. m. Fr., Metropole

*Schmidt, C. Hr., Remscheid Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

*Schmitt, L. Hr., Giessen Z. Stadt Biebrich
*Schmabel, F. Hr., Hückeswagen, Continental

*Schneider, R. Hr., Frankfurt a. M. Luisenhof

*Schveder, W. Hr. Obering., Essen, Hansa-H.
*Schulz, J. Hr., Rostock

Evang. Hospiz, Platter Str. 2
*Schwarzelluck, R. Hr., Barmen Zentral-H.

*Schweighöfer, E. Hr. m. Fr., L. Schweighöfer, Usingen Hotel Kranz

Seeligen, W. Hr. m. Tocht., Hamburg Hotel National

*Senff, P. Hr., Bieber Zum Römer
*Sieverl, P. Hr. m. Fr., Berlin

Zur Stadt Biebrich
*Spannagel, F. Hr. m. Fr., Düsseldorf Hotel Reichspost-Reichshof

Spiegel, M. Hr. Dr., Darmstadt Pension Primavera

*Spiess, P. Hr. Dr. chem., Klein Karlsbad Hotel Berg

*Stanson, E. Hr., Bradford Pens. Fortuna
*Stassfurth, E. Hr. Konsul, Essen-Bredene

Grüner Wald
*Stebius, C. Hr., Leipzig Hotel National

*Straus, W. Hr. Frauenarzt Dr. med., Nürnberg Quisisana

*Stuis, A. Hr. Dr., Nizza Schwarzer Bock
*Süssmann, A. Hr., Berlin Grüner Wald

*Shunichi, U. Hr. Ing. Berlin Quisisana
*Swift, R. L. u. E. 3 Studentinnen m. Begl., Boston Quisisana

T.

*Teslon, M. Hr. m. Fr., Brooklyn H. Nizza

*Tietz, F. Hr. m. Fr., Düsseldorf Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

*Tönnies, W. Hr. m. Fr., Fünstenwalle Pension Badenia

*Tutenberg, F. Hr. Dir. m. Fr., Altona Hansa-Hotel

*Tywiler, A. Hr., Elbing Hotel Nizza

U.

Uhlen, G. Hr., Mörs Pension Grandpair

V.

*Vallois, B. Hr., Dinard Quisisana

*Vergopolos, M. Hr. Bankier m. Fr., Chypre Schwarzer Bock

*Veltz, J. Hr., Herford Goldener Brunnen
*Vorwerk, W. Hr. Dir. m. Chauffeur, Zwickau Quisisana

W.

*Wagner, H. Hr., Bonn Hotel Reichspost-Reichshof

*Warnbald, L. Hr. m. Fr., Düsseldorf Hansa-Hotel

*Ward, A. M. Hr., Blakheath Taunus-Hotel
*Weber, H. G. Hr. Kapellmeister m. Fr., Chicago

Metropole
*Wegner, G. Hr., Berlin Grüner Wald

*Weidel, B. Hr., Moskau Pens. Grandpair
*Weinholt, G. Hr. Dir. m. Fr., Hamburg

Hotel Reichspost-Reichshof
*Wellenkar, J. Hr. Stud., Cambridge Bellevue

*Werner, A. Hr. Redakteur m. Fr., Berlin Hotel Berg

*Wernicke, G. Hr. m. Fr., Bremen Zur Stadt Biebrich

*Wetzell, C. Hr. Bankdir. m. Fr., Herford Neroberg-Hotel

*White, H. A. Hr. m. Fr., London Nassauer Hof

*Wienand, A. Hr. Dir. Dr., Sprendlingen Palast-Hotel

*Wilhan, J. Hr., Bradford Hotel Berg
*Windgaßen, A. Hr. Fabr. m. Fr., Remscheid

Evang. Hospiz, Oranienstr. 53
*Winners, B. Hr. m. Bruder, Brüssel

Fremdenheim Rössler
*Withaus, R. Hr., Brüssel Hansa-Hotel

*Wolderich, G. Hr., Münster Hansa-Hotel
*Wolfson, F. Hr., London Hotel Kronprinz

Woodhead, A. Hr. Verleger m. Fr., Huddersfield Schwarzer Bock

Woolf, B. Hr. m. Fr., London, H. Kronprinz
Wrashlowski, R. Hr. m. Fr., Utrecht Schwarzer Bock

Z.

*Zahn, W. Hr. Dr., Mannheim, Hansa-Hotel
*Zehnder, B. Hr., Amerika Quisisana

*Zimmerman, A. Hr. Obering. m. Fr., Herne i. W. Kölnischer Hof

Nach den Anmeldungen vom 29. Juni 1931.

A.

*Aalms, R. Hr. Syndik. Dr., Stralsund Hotel Berg

Aalders, A. Hr., Vlaardingen, Hotel Nizza
Abend, R. Hr., Grevar Schwarzer Bock

Abrahams, A. Hr. m. Fr., San Francisco Palast-Hotel

*Akkerman, Th. Hr. Marine-Offiz., s. Gravenhage Taunus-Hotel

Albers, J. Hr. m. Fr., Crefeld Kaiserhof
Albers, H. Hr., Gummersbach, Köln. Hof

*Albert, F. Hr., Haue i. S. Zentral-Hotel
*Altegoer, W. Hr., Bochum, Taunus-Hotel

*Altmeyer, A. Hr. Dr. med., Krefeld Goldener Brunnen

Angelesco, F. Hr. Rent., Lausanne Palast-Hotel

Apel, S. Hr., Berlin Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

*Arbenz, U. Hr. Bergassessor Dr., Herzogenrath Hansa-Hotel

*Arbenz, K. Hr. Dr., Köln Hansa-Hotel
*Arends, J. Hr. Dr. med., Düsseldorf

Hotel Friedrichshof, Langgasse 34
*Arnold, L. Hr., Hamburg, Evang. Hospiz

Aström, Ph. Hr. Zivilling., Stockholm Schwarzer Bock

*Aulbach, R. Hr., Ober-Aulbach Hotel Friedrichshof, Langgasse 34

B.

*Bachmeyer, R. Hr., Hagen i. W. Grüner Wald

Backter, Th. Hr., Königsberg Hotel Essener Hof

*Bäger, H. Hr., Düsseldorf Hotel Friedrichshof, Langgasse 34

*v. Bahlke, K. Hr., Düsseldorf, H. Nassau
*van Balen, J. Hr. m. Fr., Rotterdam

Taunus-Hotel
*Balzer, A. Hr., Köln Hansa-Hotel

*Bang, P. Hr. Oberfinanzrat Dr., Berlin Hotel Continental

Bange, B. Hr. Medizinalrat Dr. m. Fr., Siegburg Müllerstr. 81

*Bauer, P. Hr. Ministerialrat, Potsdam Englischer Hof

*Baumann, H. Hr., Esslingen, Hansa-Hotel
*Beck, E. Hr., Schwester, Tübingen, Domhotel

*Becker, E. Hr., Bonn Taunus-Hotel
*Beckmann, H. Hr. Dir., Gleiwitz, Kaiserhof

*Behrens, G. Hr. m. Fr., Wesermünde Grüner Wald

Behrmann, S. Hr. Dr. med., London Schwarzer Bock

Belcke, C. Hr. Dir. m. Fr., Duisburg Kaiserhof

*Bender, W. Hr., Frankfurt a. M. Zum Posthorn

*Bergmann, F. Hr., Aachen Hotel Friedrichshof, Langgasse 34

*Berkemeier, J. C. Hr. m. Fr., Eden-Hotel
*Bernard, R. Hr. Offizier, Cannstatt

Zentral-Hotel
*Bernstein, B. Hr., Limburg, Grüner Wald

*Bertram, H. Hr. Ing. m. Fam., Frankfurt a. Main Hotel Berg

Bilse, M. Hr., Mexiko Haus Icke
*Bitter, H. Hr. Dr.-Ing. m. Fr., Dortmund

Grüner Wald
Blaustein, A. Hr. m. Fr., London Hotel Kronprinz

*Blöcher, W. Hr., Mainz Zur Stadt Ems
*Blome, O. Hr. m. Fr., Hagen

Hotel Reichspost-Reichshof
Bock, J. Hr., Berlin Metropole

*Böhmer, J. Hr. Gymnasialdir. Dr. phil., Mayen (Rhld.) D.O.B.-Heim, Leberberg 9

*Boleslovesky, E. Hr., Düsseldorf Hotel Friedrichshof, Langgasse 34

Bos, H. Hr. m. Fr., Holland Fürstenhof
Boschuk, C. Hr., Geldern Weisses Ross

*Boysen, E. Hr., Hamburg, Gold. Brunnen
Brash, W. Hr., Herford Hotel Nizza

*Brasier, O. Hr., m. Fr., Sheerness Englischer Hof

*Brinzer, Ch. Hr. m. Fr., Schorndorf Zur Stadt Biebrich

Bröcker, C. Hr., Remscheid, Marktplatz 31
Bröckmann, A. Hr. m. Fr., Neheim

Fürstenhof
Bröckmann, Heinrich u. Eva, Geschw., Neheim Fürstenhof

*Bröckmann, A. Hr. stud. agr., Rastatt Fürstenhof

Bruck, L. Hr., Siegen Evang. Hospiz, Oranienstr. 53

*vom Bruck, F. Hr. Ing. m. Fr., Ratingen Friedrichshof, Friedrichstr. 43

*Brüggemann, W. Hr., Essen, Schwarz. Bock
Büchner, A. Hr. Fabr. m. Fr., Ludwigsgast Pension Wenker-Paxmann

*Bühler, G. Hr. m. Fam., Bayreuth Grüner Wald
*Büngener, R. Hr. Polizeirat Dr., Wien Hotel Berg

*Busse, Ph. Hr. Dir. m. Fr., Berlin-Luisenhof
*Butters, F. Hr., Koblenz Taunus-Hotel

Buzell, A. Hr., Minneapolis Hotel Nizza

C.

*Cadenbach, H. Hr. Prof. m. Fam., Aachen Nassauer Hof

*Carlsson, R. Hr., Helsingfors Taunus-H.
Casen, L. Hr., Leiden Hotel Nizza

*Christians, E. Hr., Düsseldorf Hotel Friedrichshof, Langgasse 34

*Cleary, R. Hr. Stud., New York, H. Nizza
*Clune, D. Hr., Frk., Hannibal Rose

*Cohen, E. Hr. Justizrat, Köln Kaiserhof
*Collan, H. Hr. Dir. m. Fr., Helsingfors Taunus-Hotel

Conrad, O. Hr., Berlin Metropole
*Conville, R. Hr., Brooklyn Rose

*Corbert, Ch. Hr., New York Nassauer Hof

*Coreth, E. Hr. Hofrat Dr., Wien H. Berg
Crauderne, P. Hr. m. Fr., Breslau

Zur Stadt Biebrich
Croonen, M. Hr. m. Fr., Hamburg Metropole

Croonen, M. Hr. m. Fr., Hamburg Metropole

D.

*Delmaar, F. A. Hr. m. Fr., Java Pension Winter

*Delmaar, V. F., J. u. A. A. Geschw., Java Pension Winter

*Derner, A. Hr., Nizza Hansa-Hotel
*Dernbach, A. Hr. m. Fr., Koblenz Domhotel

*Despitsch, V. Hr., Brüssel Hotel Happel
Deusser, A. Hr. Prof., Aachen Kaiserhof

*Dickertmann, P. Hr. Dir., Oberhausen Hansa-Hotel

Dietz, H. Hr. Staatsförster, Siegburg Zentral-Hotel

Dietz, F. A. Hr. m. Fr., Vöhring Römerbad

Dike, B. Hr. m. Sohn, Evanston Hotel Regina

*Dohmann, J. Hr., Merzig Grüner Wald
*Dornen, M. Hr., Weimar Hotel Berg

*Downie, W. Hr., Glasgow Hotel Berg
Droste, A. Hr. m. Fr., Burgsteinfurt Villa Margarethe

Druyf, H. Hr. m. Fr., Amsterdam Schwarzer Bock

E.

Eckhardt, W. Hr., Mainz Hotel Reichspost-Reichshof

*Egen, H. Hr., Gräfenhaide Luisenhof
*Ehrhardt, E. Hr. Dir., Bremen Hansa-H.

Ehrick, M. Hr., Rostock Schwarzer Bock
*Erdbaum, J. Hr. m. Fr., Hamburg Hansa-Hotel

*Liebenstundt, F., Hr. Dir., Godesberg Domhotel
Lilienthal, A., Hr., Berlin Englischer Hof
*Limberg, H., Hr. Obering., Saarbrücken Luisenhotel
*Limberg, H., Hr. Obering., Saarbrücken Luisenhotel
*Lindenbergh, J., Hr., Rotterdam Vier Jahreszeiten
Lippens, A., Hr. m. Fr., Haag, Hotel Nizza
*List, J., Hr., Nürnberg Hansa-Hotel
*Löffel, O., Hr. m. Fr., Dresden, Hansa-Hotel
*Löffler, M., Hr. Ger.-Assess. Dr., Stuttgart Bellevue
*Loewenthal, H., Hr. Ger.-Assessor, Berlin Wilmersdorf Weisses Ros
*Lomnis, H., Hr. m. Fr., Sheffield Viktoria-Hotel
Lorenz, E., Frll., Rengersdorf Metropole
*Lotz, Ph., Hr. Zahnarzt Dr., Ringerschein Hotel Reichspost-Reichshotel
Lucas, A., Hr., Hannover, Kölnischer Hof
*Lucas, A., Hr., Hannover Hotel Beese

332

Maarenbach, D., Hr. Notar, Amsterdam Kaiserhof
Majer, E., Hr. Fabr., Hall, Schwarzer Bock Bellevue
*Manano, C. Hr., Zürich
*Mann, R., Hr. Dir. Dr., Leverkusen Rosen
*Marschall, M., Hr., Dresden Union
Matter, W., Hr., Frankfurt (Oder)
Pension Margaretha
*Matthar, O., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel
Mead, F., Fr. m. Tocht., Amerika Rose
*Meher, R., Hr., Biedenkopf Hotel Berg
Meier, H., Hr., Neheim Fürstenhof
*Meisl, F., Hr. m. Fam., Prag

*Mellinshoff, R., Hr. Dr. med., Düsseldorf
Hotel Berg
Mendel, S., Fr., Duisburg Schwarzer Bock
*Mengarten, K., Hr., Düsseldorf
Hotel Friedrichshof, Langen, 2

*Menieto, P., Hr. Dr., Wien Hotel Bär
*Menzel, G., Hr. Rent. m. Sohn, Dresden
Hansa-Hotel
Metzger, R., Hr. m. Fam., Davos
Viktoria-Hotel
*Meurer, W., Hr., Köln Hotel Börse
*Meyer, P., Hr. Syndik. Dr., Magdeburg
Zentral-Hotel
Middelkoop, J. C., Hr. m. Fam., Eindhoven
Hotel de Vries

*Miesbach, E., Hr. Dr. med., Köln, Pension Den Haag
Milchsack, H., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Zentral-Hotel
Milensack, H., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Kaiserhof
*Mochty, G., Hr., Prag, Kaiserhof
Moldenhauer, P., Hr., Frankfurt a. M., Taunus-Hotel
Unio

(Fortsetzung in der nächsten Nummer.)

SALUGEN

Mundwasser neue flache Flaschen mit Spritzverschluss Mk. 1.— und 2.50
Zahnpaste in reinen Zinntuben Mk. 0.45 und 0.90 Dose Mk. 0.75
Zahnbürsten für Herren Mk. 1.— · Damen Mk. 0.75 · Kinder Mk. 0.50
Dose Mk. 1.— b'eidit dunkle und verfarbte Zähne.

Von vielen Ärzten empfohlen.

Dr. M. Albersheim, Wiesbaden.

Fabrik feiner Parfümerien

Wilhelmstrasse 38

Vereinsbank Wiesbaden

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
Gegr. 1865 Zweigstellen in allen Vororten

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

E. Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und Scheckverkehr.
 G. Günstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen.
 M. Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.
 B.

Hotel Central, Interlaken
Schweiz, (Berneroberland)

Nähe Bahnhof u. Thunerseeschiffstation. Ruhige freie Lage am
Flusse. Schönste Aussicht auf Jungfrau, Fl. kalt u. warm, Wasser
in allen Zimmern. Pension incl. Taxen Mai, Juni u. Septemb. von
Schweizerfranken 11.50 an, Juli u. August von Franken 13.50 an.

Rheinhotel Biebrich

gegenüber der Dampferanlegestelle
CAFE-RESTAURANT TAGL. KONZERT
Zimmer mit Frühstück von Mk. 4 — an.
Keine Kurtaxe. Telefon 616 39.

Hotel-Restaurant „Sonneneck“
Wiesbaden-Schierstein

Direkt am Rhein · Omnibushaltestelle und Strandbadboot
Pension von Mk. 5,50 an. Keine Kurtaxe · Terrasse mit
schattigem Garten · **Weine eigenes Wachstum**
Spezialitätätagl. frische Rheinfische · Bes. Jakob Seifert

Hotel / Restaurant
RHEINGOLD

Neu eröffnet! mit schönem Garten
30 Saalgasse 30 Neu eröffnet!
am Kochbrunnen
Gut gepflegte Getränke u. erstklassige Küche zu
mäßigen Preisen. Zimmer von 2.50 an m. Frühstück.
Pension von 5.— an. Mittagstisch auch im Abonne-
ment. Reichhaltige Abendkarte. S. Marahrens.

Hotel Kaiserhof

der ideale Sommeraufenthalt Wiesbadens

absolut **ruhige** und **kühle** Lage
in seinem **20.000 qm** grossen Park
200 Zimmer - modernster Comfort - 70 Bäder mit
direkter Zuleitung aus Quelle am Kochbrunnen
Garten - Terrasse

auch für Passanten

Zwecks Besichtigung des Hofes und Orientierung über unsere günstigen Arrangements steht der Kaiserhof-Omnibus kostenlos zur Verfügung
Tel. 59551

Das ganze Jahr geöffnet



Den richtigen fertigen Schuh durch Fußmaß

Preiswerte beste Qualitäten!
Individuelle Bedienung durch
erfahrenen Fachmann

Spezial-Schuh-Geschäft
Harms, Spiegelgasse 1

An Ecke Webergasse
Gegründet 1878 Tel. 25068

Maßanfertigung · Reparaturen

Jeden Freitag findet eine **billige Rheinfahrt**
mit dem Dampfer der Köln-Düsseldorf-Gesellschaft nach **Koblenz**

Fahrpreis 4.75 Mk. und zurück statt
Abfahrt 7²⁰ Uhr, Rückkehr 2³⁰ Uhr
Kartenverkauf nur durch:
Hapag-Reisebüro, Kaiser-Friedrich-Platz 3
und Musikhaus Schellenberg, Kirchgasse 33

Gr. möbl. Wohnschlafzimmer.

2 Min. vom Kurhaus, mit gedeckter Veranda.
Blick auf Park. Besichtigung 10-18 Uhr.
Steubenstr. 4 I. St. (ehemals Gartenstr.)

Rüdesheim

Einzig direkt am Rhein gelegen ist das
Restaurant „Rheinhalle“
Histor. renommiert, Aussch. Orig. Rudesheimer
Weine. Herrlichst gelegene Terrasse am ganzen
Rhein. In Küche und Keller vom Guten das Beste
zu mäßigen Preisen. Rheinedelfische stets
lebend frisch aus eigenem Bassin.
Karl Bender, Weingutsbesitzer.

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schutzenhofstrasse 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8—13 und 15—18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr. Sonn- u. Feiertags geschlossen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung.